

**FUSSBALL:**

## VfR schon in der Pflicht

Nach vier Siegen zu Beginn hat der VfR Hundheim-Offenbach/Hinzweiler jüngst zwei Niederlagen einstecken müssen. Und so steht die Mannschaft bei der Partie gegen die SG Glanalb am Sonntag (15 Uhr) ein wenig unter Zugzwang.



VON AXEL RAUDONAT

**OFFENBACH-HUNDHEIM.** „Die letzten beiden Spiele waren enttäuschend. In Herschweiler waren wir ganz schlecht, gegen Bedesbach war es ein Spiel auf des Gegners Tor, wo wir uns dann aber ganz naiv haben auskontern lassen. Zehn Gegentore sind viel zu viel“, blickt Mario Gailing auf die 3:6-Pleite gegen die SG Herschweiler-Pettersheim/Konken und das 2:4 vor Wochenfrist gegen „Bepa“ II zurück. Dabei hatte die Saison mit zwölf Punkten aus den ersten vier Partien doch so gut angefangen.

### **Schwere Aufgaben stehen bevor**

Womöglich werden die kommenden Wochen für den VfR dann auch schon richtungsweisend. „Natürlich wollen wir wieder ganz vorne mitspielen“, äußert sich Gailing zum Ziel des Vorjahres-Vizemeisters. Allerdings weiß er auch um die harten Aufgaben, die der Spielplan in den kommenden Wochen beschert. Drei der nächsten vier Gegner sind Haschbach, Glanalb und Föckelberg – die aktuellen Top Drei in der B-Klasse Nord. „Da müssen wir eigentlich fast schon sieben Punkte holen, um nicht den Anschluss an die Spitze zu verlieren“, sagt Gailing, dessen Team bereits vier Zähler hinter der SG Haschbach/Schellweiler und dem kommenden Gegner SG Glanalb zurückliegt, aktuell als Vierter notiert wird. Überhaupt ist eben jene Spielgemeinschaft für den VfR-Coach der Topfavorit in diesem Jahr: „Sie haben wohl den am breitesten besetzten Kader und sind damit am besten aufgestellt.“

## **Personell nicht alles perfekt**

Der VfR hingegen ist personell derzeit nicht perfekt aufgestellt. Zwar hofft Mario Gailing, der mittlerweile im zweiten Jahr von Suren Hovsepyan auf der sportlichen Kommandobrücke beim Klub aus dem Glantal unterstützt wird, am Sonntag erstmals in dieser Saison die mutmaßlich bestmögliche Innenverteidigung aufbieten zu können (Felix Lissmann und Aaron Wildberger), „dafür haben wir aber auch ein paar angeschlagene Spieler, von denen einige auszufallen drohen“. So stehen unter anderem Christian Licht und Laurin Wildberger mehr oder weniger stark auf der Kippe.

Die Forderung vor dem Spiel am Sonntag ist für Mario Gailing klar: „Wir müssen ein anderes Gesicht zeigen.“ Dass seine Mannschaft dies auch tun wird, da ist er durchaus optimistisch. Die SG Glanalb kann seiner Ansicht nach wohl mit einem Punkt ganz gut leben, „wir hingegen müssen eigentlich gewinnen. Ich tippe auch auf einen 3:2-Heimsieg“.

## **SPIELE IM ÜBERBLICK**

— B-Klasse KUS-KL Nord: SG Herschweiler-Pettersheim/Konken – SG Föckelberg/Bosenbach (in Herschweiler-Pettersheim), SV Kottweiler-Schwanden – SV Brücken (beide Sa 16), TuS Bedesbach-Patersbach II – SG Krottelbach/Frohnhofen/Langenbach, SG Jettenbach-Eßweiler-Rothselberg – SG Haschbach/Schellweiler (in Rothselberg), SV Einöllen – SV Ohmbach, SV Altenglan – SG Mühlbach/Neunkirchen, VfR Hundheim-Offenbach/Hinzweiler –

SG Glanalb (alle So 15)

— B-Klasse KUS-KL Süd: SG Oberarnbach/Bann II – TuS Hohenecken II (Sa 14, in Neumühle), SG Schopp/Linden II – FV Weilerbach II (in Linden), SG Bechhofen/Lambsborn – SV Kohlbachtal (in Lambsborn), TuS Landstuhl II – SV Hauptstuhl, VfB Waldmohr – SpVgg Schwedelbach (alle Sa 16), SG Kübelberg/Sand – FSV Krickenbach (in Sand), SC Vogelbach – SV Spesbach II, SV Rodenbach II – SSC Landstuhl (alle So 15)

— B-Klasse Birkenfeld Ost: ASV Langweiler/Merzweiler – SV Bundenbach, SV Oberhausen – SG Perlbachtal (beide So 15)

— B-Klasse Bad Kreuznach I: TuS Hackenheim II – SG Veldenzland II (So 13)